

Teilhabergefuche.

BERLIN.

An Stelle eines von der Leitung zurücktretenden Gesellschafters, dessen Einlage stehen bleibt, wird für aufblühenden Spezialverlag eine in Vertrieb und Propaganda erfahrene Kraft mit sukzessiver Einlage von 50 bis 60 Mille gesucht. — Seriöses Objekt für tatkräftigen, weitsblickenden Herrn!

Selbstreflektanten erfahren Näheres unter # 1011 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Es wird beabsichtigt, einem glänzend prosperierenden Verlagsunternehmen ein Sortiment anzugliedern.

Zur Leitung des Sortiments wird ein Teilhaber gesucht, der 30—50 000 M mit hineinbringt.

Ernste Interessenten erhalten nähere Auskunft kostenlos durch

Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Teilhaber-Gesuch.

Einem tüchtigen Kollegen, dem beste Empfehlungen u. Mittel über 100 000 M. zur Verfügung stehen, ist Gelegenheit geboten, eine umfangreiche und angesehene Buchhandlung mit bedeutendem Antiquariat — Firma von bestem Klang — in schöner Großstadt zu übernehmen resp. zunächst an Stelle des einen Mitbesizers zu treten, der sich ins Privatleben zurückziehen will. Durch eine genaue und übersichtliche Buchführung wird ein bedeutender Reingewinn nachgewiesen und bietet der Erwerb des Geschäftes eine glänzende Existenz.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaberanträge.

Kapitalist

wünscht sich als Mitarbeiter an einem Verlage zu beteiligen. Event. Kauf desselben nicht ausgeschlossen. Angebote, die auf solider Basis gegründet sind, werden vertrauensvoll unter Zusicherung strengster Diskretion erbeten unter Chiffre # 1036 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergefuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

**Tony Kellen
Das Buch
als Lebensbegleiter**

J. Schnell'sche Buchh. C. Leopold
Warendorf

Nur hier angezeigt.

O. Haering, Verlagsbuchhandlung, Berlin.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

**Festschrift
Franz von Liszt zum 60. Geburtstage**

dargebracht von Schülern und früheren Mitgliedern des Berliner Kriminalistischen Seminars.

Gr. 8°. M 8.— ord., M 6.— netto.

Frei-Exemplare:

In Rechnung 13/12, gegen bar 7/6.

Bedienen Sie sich zu Ihren Bestellungen gef. der Verlangzetteln.

O. Haering.



Ⓩ Soeben erschienen:

Hest 39

Boucher

Hest 41

Masaccio

Hest 40

Constable

Hest 42

Jan Steen

Jedes Hest kostet

80 Pf. ord., 60 Pf. no., 55 Pf. bar

Freiexemplare 11/10 gemischt

Zur Probe: 11/10 gemischt (8.80 M. ord.) für 4.75 M. bar

100 Heste beliebig gemischt mit 50%

Berlin, 28. Februar 1911

Wilhelm Weicher